



TOPSELLERS

INLINE-PROBENAHEME



Einwandfreie Qualitätskontrolle durch anwendungsorientierte Beprobung

Eine lückenlose Qualitätskontrolle ist der Schlüssel für einwandfreie Endergebnisse. Aus diesem Grund entwickelt unser Partner REMBE® Kersting seit Jahrzehnten anwendungsorientierte Inlineprobenehmer für verschiedenste Anwendungsbereiche.

Die Inlineprobenehmer fahren, je nach Typ des Probenehmers, in einen geschlossenen Prozess, entnehmen eine Probe und geben diese im Anschluss aus, sodass die Kontrolle der Qualität durchgeführt werden kann.

Ob Beprobung von Getreide innerhalb eines Silos, Schüttgut innerhalb einer Rohrleitung oder pastöse bis toxische Medien innerhalb eines Behälters – die Lösung für Ihre Qualitätskontrolle finden Sie hier.

SmartGlide Tassenprobenehmer



Der SmartGlide wird zur Beprobung von freifallenden Medien innerhalb von Fallrohren und Fallschächten eingesetzt. Zur Entnahme des Mediums fährt die die Probentasse in den Prozess und fängt eine definierte Menge des Mediums auf – je nach SmartGlide Typ bis zu 250 ml. Nach dem Zurückziehen wird die Tasse gekippt und die entnommene Probe in ein vorab gewähltes Probengefäß abgefüllt.

- ▶ Maximale Produktschonung
- ▶ Probenmenge durch Tassengröße bestimmbar
- ▶ Leicht in verschiedenste Einbausituationen integrierbar
- ▶ Fallrohrquerschnitt bleibt voll erhalten
- ▶ Präzise Prozessführung
- ▶ Vermeidung von Ausschuss

Schneckenprobenehmer

Zur Beprobung wird Material in Richtung des Probenauslaufs befördert. Ein vorab definiertes Probengefäß fängt das Material zum Weitertransport auf. Vor erneuter Beprobung wird der Probenehmer im Rückwärtslauf betätigt, um das angesammelte Material an der Probenaufnahme zurück in den Prozess zu führen.

- ▶ Geeignet für Stoffe, die schwer rieseln und ihr Fließverhalten ändern
- ▶ Rückwärtsgang für die Entleerung des Probenehmers – garantiert immer frische Proben
- ▶ Antrieb wahlweise pneumatisch, elektrisch oder manuell
- ▶ Auch bei Druck und Vakuum einsetzbar.
- ▶ Geeignet für Granulat und Pulver
- ▶ Einfache Reinigung und Montage
- ▶ Beliebige Probenahmegefäße adaptierbar



Kolbenprobenehmer

Der Kolbenprobenehmer transportiert eine definierte Menge des Produktes mittels eines Kolbens aus dem Prozess in ein nachgeschaltetes Probensammelsystem. Der Kolbenprobenehmer wird mit der geöffneten Seite nach oben zeigend in den Prozess installiert. Zur Beprobung wird der Kolben – manuell oder pneumatisch – aus dem Prozess zurückgezogen. Das Material fällt aus der Öffnung hinaus in ein zuvor gewähltes Probensammelsystem. So kann jederzeit die gewünschte Probenmenge aus dem Prozess entnommen werden.

- ▶ Keine Gefahr von Kontamination
- ▶ Antrieb wahlweise pneumatisch oder manuell
- ▶ Definierte Beprobung
- ▶ Auch bei Druck und Vakuum einsetzbar
- ▶ Produktschonende Probenahme
- ▶ Geeignet für Granulat und Pulver
- ▶ Einfache Reinigung und Montage
- ▶ Beliebige Probenahmegefäße adaptierbar



InlineTasty

Der InlineTasty kann sowohl in waagerechte als auch in senkrechte pneumatische Förderleitungen eingebaut werden. Für die Beprobung wird der Hebel betätigt. Dadurch fährt die Einlasssonde des InlineTasty in den Schüttstrom, der aufwärts fließt. In der Einlasssonde befindet sich eine Öffnung, die einen Teil des fließenden Materials aufnimmt. Dieses Material fließt durch das Proberohr in das Probensammelsystem. Der Durchfluss des zu beprobenden Materials erfolgt, bis dieser durch die erneute Betätigung des Hebels gestoppt wird. In der pneumatischen Ausführung erfolgt die Handhabung mittels zweier Zylinder.

- ▶ Einbau in waagerechte oder senkrechte Rohrleitungen.
- ▶ Vielfältige Einsatzmöglichkeiten.
- ▶ Flexible Beprobung: manuelles Öffnen des Probenehmers.
- ▶ Einsetzbar in pneumatischen Rohrleitungen.



Swivel Sampler

Für die Beprobung mit dem Swivel Sampler wird der Probenehmer so in den Prozess integriert, dass die Probeöffnung nach unten gerichtet ist. Sobald eine Probe entnommen werden soll, wird der Swivel Sampler mithilfe eines Griffs außerhalb des Prozesses gedreht. Dies erfolgt je nach Ausführung manuell oder pneumatisch. Sobald die Öffnung nach oben zeigt, füllt sich das Proberohr vollständig mit Material bis die Öffnung erneut nach unten bewegt wird. Unter dem Swivel Sampler wird zum Auffangen der Probe eine Sammelflasche montiert.

- ▶ Einfache Montage.
- ▶ Vielfältige Einsatzmöglichkeiten.
- ▶ Flexible Beprobung: manuelles Öffnen des Probenehmers.
- ▶ Manuell oder pneumatisch erhältlich.



Installationsbeispiel

SamFlow Probenahmeventil

Der SamFlow ermöglicht die Probenahme von Pulver und Granulat aus pneumatischen Förderleitungen. Die Entnahme der Probe erfolgt durch den Förderdruck des Prozesses so gut wie automatisch. Der vorhandene Druck wird genutzt, um jeweils kleine Mengen in hochfrequenten Intervallen in einen Probensammelbehälter zu fördern. Die so gesammelte Probe repräsentiert die gesamte Fördermenge.

- ▶ Abrasion wird vermieden
- ▶ Einfache Montage an einen bestehenden Prozess
- ▶ Hygienisch: geeignet für Lebensmittel
- ▶ Kein direkter Eingriff in Prozessleitung
- ▶ Zulässig bei einem Arbeitsdruck bis 3,5 bar

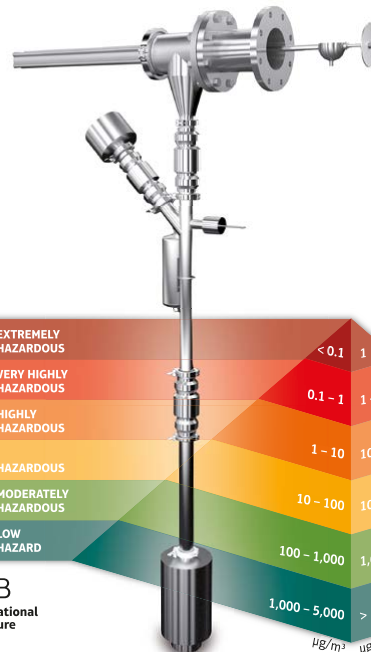


Installationsbeispiel

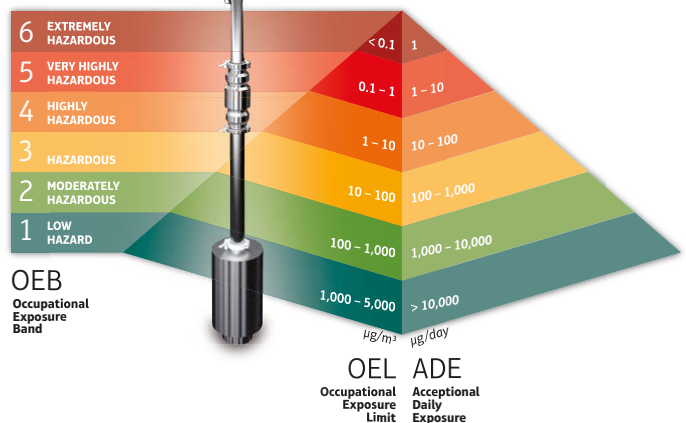
Containmentprobenehmer | Beprobung toxischer Stoffe

In dem Containmentprobenehmer erfolgt die Probenahme durch den Tassenprobenehmer SmartGlide p*. Die Probe wird weiter durch das Probensamplersystem befördert. Die Entnahmestelle sowie die Probensammelstelle sind durch pneumatische Quetschventile, deren Dichtigkeit nach DIN 12266-1 P12 Leckrate A inklusive Protokoll getestet ist, von dem laufenden Prozess getrennt. Überdrücke aus der Prozessleitung werden in der Probenzwischenkammer mittels eines Druckmessumformers – zugelassen gemäß ATEX-Produktlinie 2014/34/EU – überwacht. Das Filtersystem für den Druckausgleich der Zwischenkammer entspricht der Filterklasse H13. Zusätzlich beinhaltet der Containmentprobenehmer einen Druckluftspeicher inklusive einer Sicherheitsschaltung, um die pneumatisch betätigten Quetschventile im Falle eines Druckabfalls geschlossen zu halten. Am Ende des Beprobungsprozesses werden die Proben in einem Linersystem mit einer Schlauchlänge von 20 m aufgefangen und so für den sicheren Transport verpackt.

- ▶ Kein Ausdringen toxischer Stoffe
- ▶ Maximale Produktschonung
- ▶ Garantierte Dichtigkeit im Prozess
- ▶ Probemenge durch Tassengröße bestimmbar
- ▶ Präzise Prozessführung



Zertifiziert
nach DGRL
und TA-Luft.



Weitere Informationen zu den Produkten bei unserem Partner:

REMBE® Kersting GmbH

Zur Heide 35
59929 Brilon, Deutschland
T +49 2961 7405-300
F +49 2961 7405-349
info@rembe-kersting.de
www.rembe-kersting.de